

Niederschrift

**über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenhorn
am Montag, dem 18.02.2013, um 19.30 Uhr in Hohenhorn
(Gemeindehaus, Am Ebersoll 2) - Nr. 1/2013, wi**

Anwesend: Besteller Bürgermeister Ralf Landwehr
 2. stellv. Bürgermeister Heinz Schlottau
 Gemeindevertreter Adolf Heidelmann
 Gemeindevertreter Thomas Ludolphi
 Gemeindevertreter Hauke Peters
 Gemeindevertreter Wilfried Rasmußen
 Gemeindevertreter Jörn Schulz
 Gemeindevertreter Enno Wiarda
 Gemeindevertreter Marco Ziel

Außerdem: Frau Mirow vom Amt Hohe Elbgeest
 Herr Schmidt vom Amt Hohe Elbgeest als Protokollführer

Es fehlt: Keiner

Zu TOP 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Besteller Bürgermeister Landwehr eröffnet die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass

- a) die Mitglieder der Gemeindevertretung durch schriftliche Einladung vom 04. Febr. 2013 ordnungsgemäß eingeladen worden sind,
- b) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
- c) die Gemeindevertretung beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Gemeindevertreter anwesend ist.

Zu TOP 2. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung

Herr Landwehr bittet um Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Gemeindliche Bau- und Grundstücksangelegenheiten; hier: Verkauf eines Bauplatzes im B-Plan-4-Gebiet“ als TOP 19. Die Nummerierung ändert sich entsprechend.

Die Tagesordnung lautet somit wie folgt:

Tagesordnung

Öffentlich:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung
3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 26.11.2012 - Nr. 5/2012
4. Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 26.11.2012 - Nr. 5/2012
5. Bürgerfragestunde
6. Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung)
7. Feststellung der Jahresrechnung 2012
8. Haushaltssatzung nebst -plan 2013
9. Bericht über die Bürgermeister-Entscheidung
10. Vorschläge für die Wahl der Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2014 - 2018
11. Stellungnahme der Gemeinde zur aktuellen Planung der Ortsumgehung Geesthacht
12. Aktueller Stand Windkraftanlagen in Hohenhorn
13. Bericht über Ergebnis der Prüfung der Abwasserleitungen im Ortsteil Drumshorn
14. Kläranlage Drumshorn: Beschaffung von Skimmern zur Entenflottbeseitigung
15. Kauf einer Geschwindigkeitswarnanlage
16. Mitteilungen und Anfragen

Abstimmungsergebnis:

9	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 26.11.2012 - Nr. 5/2012

Bestellter Bürgermeister Landwehr gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 26.11.2012 bekannt:

- Der Errichtung einer Nebenanlage (Gartenhaus in Blockbohlenbauweise) in der Dorfstraße wird zugestimmt.
- Das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Holzunterstandes in der Dorfstraße wird erteilt.
- Dem Anbau eines Wintergartens, eines Holzschuppens und einer Werkstatt an das vorhandene Wohnhaus im Fahrendorfer Weg wird zugestimmt.
- Es wird das weitere Vorgehen zur Verpachtung der Fläche Regenrückhaltebecken an der B 404 beschlossen.
- Bericht über Defizit Friedhof Kirchengemeinde Hohenhorn: Anfrage der Kirchengemeinde zur Kostenbeteiligung der Gemeinden Escheburg, Kröppelshagen-Fahrendorf, Börnsen und Hohenhorn.

Zu TOP 4. Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 26.11.2012 - Nr. 5/2012

Herr Landwehr beantragt, die Niederschrift der Sitzung vom 26.11.2012 - Nr. 5/2012 - wie folgt zu ändern:

Zu TOP 9: Beschluss 33/2012; letzter Absatz:

Die Verwaltung wird bei entsprechender Anforderung der Wohngemeinde Vorausleistungen in Höhe der letztmalig durch das Ministerium festgesetzten Schulkostenbeiträge **unter Vorbehalt** leisten.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	9	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 5. Bürgerfragestunde

Eine Bürgerin teilt mit, dass das Seniorentrimmgerät wieder funktioniert und betriebsbereit ist.

Zu TOP 6. Ausschluss der Öffentlichkeit für nichtöffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss nach § 35 Gemeindeordnung)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte Nr. 17 bis 20 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	9	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 7. Feststellung der Jahresrechnung 2012

Beschluss 2/2013:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenhorn beschließt:

- a) die anliegende Jahresrechnung 2012 mit Einnahmen und Ausgaben
- | | |
|----------------------------|-----------------|
| im Verwaltungshaushalt von | 574.753,70 Euro |
| im Vermögenshaushalt von | 120.991,41 Euro |
| insgesamt | 695.745,11 Euro |
- wird festgestellt.

Der darin enthaltene Überschuss nach § 39 Abs. 3 Satz 2 GemHVO beträgt 40.544,87 Euro und wurde vor Abschluss der allgemeinen Rücklage zugeführt.

- b) die Haushaltsüberschreitungen 2012 (Anlage 2)
 im Verwaltungshaushalt von 70.496,83 Euro
 im Vermögenshaushalt von 17.461,37 Euro
 insgesamt 87.958,20 Euro
 zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

9	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 8. Haushaltssatzung nebst -plan 2013

Beschluss 4/2013:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenhorn beschließt die dem Original-Protokoll beigefügte Haushaltssatzung nebst -plan und den dazugehörigen Anlagen für 2013.

Der Inhalt der Satzung, des Plans sowie der Anlagen sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

9	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 9. Bericht über die Bürgermeister-Entscheidung

Die Leitende Verwaltungsbeamtin, Frau Mirow, berichtet, dass Herr Landwehr seit dem 01.02.2013 bis zum 24.06.2013 von der Kommunalaufsicht zum Bürgermeister der Gemeinde Hohenhorn bestellt ist.

Zu TOP 10. Vorschläge für die Wahl der Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2014 - 2018

Beschluss 5/2013:

Die Gemeindevertretung beschließt, folgende Personen für die Wahl der Jugendschöffen vorzuschlagen:

1. Vollmers-Dünnebacke, Yvonne
2. Hencke, Jürgen.

Abstimmungsergebnis:

9	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 11. Stellungnahme der Gemeinde zur aktuellen Planung der Ortsumgehung Geesthacht

Die Gemeindevertretung beschließt, folgende Stellungnahme abzugeben:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenhorn nimmt die am 13.12.2012 in Geesthacht vorgestellte Planung des Verlaufs der Umgehungsstraße A25/B5 zur Kenntnis.

Wenn die Umgehungsstraße wie geplant ausgeführt wird, hat dies erheblichen Einfluss auf die Lebensqualität der Einwohner Hohenhorns und anderer Gemeinden im Amt Hohe Elbgeest.

Die Lärmbelastung der Anwohner in den Ortsdurchfahrten wird durch die stark steigende Zahl der täglich durchfahrenden Fahrzeuge deutlich steigen. Es wird bereits heute durch die hohe Verkehrsdichte für die Einwohner und Landwirte immer schwieriger, auf die Dorfstraße/ B 404 einzubiegen.

Die Gemeindevertretung Hohenhorn spricht sich dafür aus, die Planung und den Bau der Umgehungsstraße in der jetzigen Form zu stoppen. Eine Realisierung würde aus Sicht der Gemeinde Hohenhorn zwar zu einer Abnahme des Verkehrs im Bereich der Stadt Geesthacht führen, dies würde aber aufgrund des dann erfolgenden und zu erwartenden hohen Ableitverkehrs auf die B404 Richtung Aumühle/Schwarzenbek deutlich einseitig zu Lasten der Gemeinde Hohenhorn gehen.

Es muss alles getan werden, damit einseitige Belastungen für die Gemeinde Hohenhorn vermieden werden.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	9	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 12. Aktueller Stand Windkraftanlagen in Hohenhorn

Die Gemeinde Hohenhorn stand der Ausweisung von Eingungsgebieten für die Windenergienutzung positiv gegenüber und hat Eignungsgebiete im Gemeindegebiet dargestellt und dem Innenministerium - Landesplanungsbehörde - sowie dem Kreis Herzogtum Lauenburg mitgeteilt.

Die Teilfortschreibung des Regionalplanes 2012 für den Planungsraum I zur Ausweisung von Eignungsgebieten für die Windenergienutzung wurde mit Bekanntmachung des Ministerpräsidenten, Staatskanzlei, vom 6. November 2012 - StK 332 - 663.140.4 - bekanntgemacht.

Im Bereich des Amtes Hohe Elbgeest sind keine Eignungsflächen für die Windenergienutzung ausgewiesen.

Zu TOP 13. Bericht über Ergebnis der Prüfung der Abwasserleitungen im Ortsteil Drumshorn

Die Gemeinde hat im Jahr 2012 das Unternehmen Hamburg Wasser beauftragt, die Schmutz- und Regenwasserkanalisation gemäß den Vorgaben der Selbstüberwachungsverordnung zu inspizieren und anschließend eine Schadensbewertung inkl. Sanierungsplan zu erstellen. Es wurde die Kanalisation im Einzugsgebiet der Kläranlage Drumshorn untersucht. Der Zustand der Schmutzwasserkanalisation war sehr gut. Von den insgesamt untersuchten 1.207 m Kanallänge wiesen nur 5 m Schäden auf, die Handlungsbedarf erfordern.

Die Regenwasserkanalisation dagegen wies erheblich mehr Schäden auf und erfordert daher auch einen größeren Aufwand an finanziellen Mitteln. Von den untersuchten 631 m Kanallänge sind 167 m so schadhaft, dass hier durch Erneuerung oder Innenreparaturmaßnahmen die Funktionalität wieder hergestellt werden muss. Teilweise sind längere Erneuerungsstrecken erforderlich, da hier aufgrund der Vielzahl der Schäden in einer Haltung wie Betonkorrosionen, verschobene Rohrverbindungen und dadurch bedingte Wurzeleinwüchse partielle Reparaturmaßnahmen nicht mehr sinnvoll sind.

Die Untersuchung der Kanalisation wird voraussichtlich folgende Bau- bzw. Sanierungskosten ergeben:

Kosten Schmutzwasser	12.000,00 Euro brutto
Kosten Regenwasser	119.000,00 Euro brutto
Gesamtkosten	131.000,00 Euro brutto

Es wird empfohlen, die Schäden zeitnah - innerhalb der nächsten 3 Jahre - zu beheben, um die Funktionalität der betroffenen Rohre wiederherzustellen.

Im Jahr 2013 soll die Kanalisation im Einzugsgebiet Kläranlage Altdorf untersucht und anschließend eine Schadensbewertung inkl. Sanierungsplanung durchgeführt werden.

Nach der Fertigstellung der vorgenannten Arbeiten kann im Jahr 2014 die Sanierung des Kanalnetzes gemäß einer Prioritätenliste durchgeführt werden.

Zu TOP 14. Kläranlage Drumshorn: Beschaffung von Skimmern zur Entenflottbeseitigung

Es wird kein Beschluss gefasst.

Zu TOP 15. Kauf einer Geschwindigkeitswarnanlage

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, eine Geschwindigkeitswarnanlage für maximal 3.000 € zu beschaffen. Sie ermächtigt den Bauausschussvorsitzenden, Herrn Heidelberg, den Gemeindevertreter Schulz und den Gemeindevertreter Ludolphi, das Gerät auszusuchen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	9	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 16. Mitteilungen und Anfragen

Bestellter Bürgermeister Landwehr teilt mit:

- Die Ergebnisse aus der Abwasseruntersuchung vom 15.01.2013 für die Abläufe Kläranlage Drumshorn und Altdorf waren in Ordnung.
- Die Liste der Wahlvorstände und Vorschläge werden verlesen.
- Belegung Krippenplätze: Für das nächste Kindergartenjahr sind 3 von 4 Plätze mit Hohenhorner Kindern belegt. Was soll mit dem vierten Platz geschehen? Sollte er für Kinder aus Dassendorf freigegeben werden? Herr Landwehr wird im Ort den Bedarf abfragen.
- Informationen zur Arbeitsgruppe Klimaschutzprojekt werden erteilt.
- Das Bauamt wurde beauftragt, die Schäden Knickwall Regenrückhaltebecken am Farendorfer Weg durch die ausführende Firma im Rahmen der Gewährleistung beseitigen zu lassen.
- Die Reparatur am Seniorentrimmgerät auf der Teichwiese wurde am 07.02.2013 erledigt und am 08.02.2013 von Herrn Rehder (Bauamt) abgenommen (Gewährleistung).
- Das Bauamt hat eine unbefristete Bürgschaft von der Fa. MUP wegen Schäden an den Bordsteinen am Gehweg Twiete über 5.000,00 € vorliegen.
- Der Bescheid über die Kreisumlage liegt vor;
2013: 150.191,00 €
2012: 146.200,00 €
- Der Bescheid über die Amtsumlage liegt vor;
2013: 80.461,49 €
2012: 78.200,00 €
2010: 69.626,00 €
2009: 62.512,00 €
- Dem Protokoll wird eine Kopie vom Vermerk des Ordnungsamtes bzgl. Winterdienst Straße zum Schießstand beigelegt.
- Das Bauamt hat ein Anschreiben an 11 Fehleinleiter mit Frist zur Übersendung vom Genehmigungen und Plänen bis 25.02.2013 erteilt.
- Zum Stand der Pachtverträge der gemeindlichen Flächen wird eine Kopie des Vermerkes der Kämmerei in der Sitzung verteilt.

- Zur Beteiligung der Gemeinde an der finanziellen Situation des Friedhofes wird Sachstand erteilt.
- Zur Ausstattung der Gemeindevertreter mit Tablet-PC's wird berichtet.

Die Gemeindevertretung bittet die Verwaltung, Angebote für den Umbau des Klärteiches Drumshorn zur Entenflottbeseitigung einzuholen. Des Weiteren möchte die Gemeindevertretung vom Kreis Herzogtum Lauenburg, Herrn Kock, Beispielanlagen gezeigt bekommen.

Gemeindevertreter Heidelberg teilt mit, einen Auftrag für die Grabenaushebung im Mühlenstückenweg und einen Auftrag zum Versetzen der Bäume erteilt zu haben.

Die Gemeindevertretung bittet das Ordnungsamt, nochmals die Funktionalität der Fußgängerampel (akustisches Signal) zu überprüfen und evtl. reparieren zu lassen.

Gemeindevertreter Peters teilt mit, dass wiederholt Müllablagerungen in Richtung Worth beseitigt wurden.

Gemeindevertreter Ludolphi bittet, vor der Wiederherstellung des Lagerplatzes (RIO.tainment) bei einem Ortstermin mit dem Bauamt und den Herren Ludolphi und Heidelberg über die erforderlichen Arbeiten abzustimmen.

Bestellter Bürgermeister Landwehr schließt die öffentliche Sitzung um 21:18 Uhr.

Landwehr
Bestellter Bürgermeister

Schmidt
Protokollführer